

Inhaltsübersicht

Erzählte Eigenwege ins Leben der Anderen: Worte zur Einführung — 1

- I Zu Lebzeiten des Nachrufs. Thomas Manns ‚kleine Formen‘ — 9**
 - Lob der Gegensätze – mit Goethe — 9
 - Mit Bilse außer sich — 10
 - Die Beispiele Jakob Wassermann und Bruno Frank — 13
 - Bruderzwist im Hause Mann oder: Heinrich Mann als quasi biographischer Gegenstand — 16
 - Die Sache mit Carl Viktor Mann — 21
- II Sich selbst ins Bild rücken und es beim Wort nehmen — 25**
 - Filmischer Vorspann als Medienreflexion — 25
 - Psycho-ästhetische Medialitäten — 28
 - Was ein Medium ist — 33
 - Psychophysik, Ideoplastik oder: Mediale Konstruktionen als poetologische Allegorese — 42
- III Das Ich im Bild vom Anderen. Goethe-Spiegelungen — 46**
 - Vorblick — 46
 - Vor-Bildungen mit Goethe — 47
 - Ein-Bilden in Goethe — 53
 - Erotisches Zwischenspiel mit Goethes Ulrike — 58
 - Nach-Bildungen durch und aus Goethe — 59
- IV Der Andere im Ich: Wagner – Schopenhauer – Hitler — 64**
 - Leben als Musikdrama — 64
 - Denkwege — 68
 - Eigenes im Anderen durchschauen – Sigmund Freud zum Beispiel — 72
- V Biographie als Fiktion. Das Beispiel Serenus Zeitblom — 78**
 - Der Biograph Serenus Zeitblom — 80
 - Prekäre Konstellationen: Klaus Mann über André Gide mit unerwartetem Rückkoppelungseffekt — 87
- VI Lebens-Werk-Maße oder: Der Fall Dostojewskis und Nietzsches — 90**
- VII Randfiguren ins Zentrum rücken — 100**

VI — Inhaltsübersicht

VIII Späte Trias: Kleist – Tschechow – Schiller — 109

Kleist, „aufs Geratewohl“ — 109

Zeilen, „mit tiefer Sympathie geschrieben“: Versuch über Tschechow — 114

Eine letzte „schwere Stunde“: der „Versuch über Schiller“ — 119

IX Der König zwischen den Brüdern: Der Fall Friedrichs II von Preußen, betrachtet von Thomas und Heinrich Mann — 126

Sondierungen — 127

Zugänge zu einem ‚inkommensurablen‘ Stoff — 129

Die Sache selbst — 131

Auslassungen — 133

Wesentlichkeiten oder: Wie sagt man was? — 135

Heinrich Mann, der unwahrscheinliche (?) Friedrich-Biograph — 140

X Thomas Mann als (tatsächlicher?) Leser von hauseigenen Biographien (Klaus Manns *Tschaikowsky* und Golo Manns *Friedrich von Gentz*) — 146

Der väterliche „Anblätterer“ — 147

Anderer Widerhall auf die Symphonie Pathétique — 149

Golo über Gentz — 151

Offener Schluss: Vergebliche Liebesmüh. Thomas Manns ungeschriebener Essay über Shakespeare — 155

Verzeichnis der benutzten Quellen — 164

I Quellentexte — 164

II Sekundärliteratur — 166